

## **PRESSEMITTEILUNG**

14. April 2015

### **Ahlers mit 7 Prozent Umsatzminus wegen verspäteter und reduzierter Auslieferungen nach Russland**

- **Umsatzplus im eigenen Einzelhandel, solide Entwicklung in Westeuropa und Polen**
- **Umsatzbedingter Rückgang im EBIT und Konzernergebnis nach Steuern**
- **Solide Eigenkapitalquote von 58 Prozent**
- **Forecast unverändert: Umsätze und Ergebnisse im Gesamtjahr 2014/15 sollten stabil bis leicht rückläufig sein**

Der Umsatz des Ahlers Konzerns ist im ersten Quartal 2014/15 um 7,2 Prozent auf 67,7 Mio. EUR (Vorjahr 73,0 Mio. EUR) gesunken. Allerdings war der Vorjahresumsatz durch frühe Auslieferung stark erhöht. Verglichen mit dem Umsatz des Q1 2012/13 (66,8 Mio. EUR) lagen die Umsätze 2014/15 um rd. eine Mio. EUR höher. Für den Umsatzrückgang wesentlich waren der verzögerte und reduzierte Warenversand nach Russland und in die Ukraine sowie reduzierte Auslieferungen an den letzten großen Private Label Kunden.

#### **Positive Geschäftsentwicklung im Inland, Polen und Westeuropa**

Die Umsätze im Heimatmarkt Deutschland entwickelten sich im Branchenvergleich positiv. Die Umsätze im eigenen Einzelhandel wuchsen um 3,9 Prozent und machten 10,2 Prozent vom Gesamtumsatz aus (Vorjahr 9,0 Prozent). Dynamisch entwickelte sich das eCommerce Geschäft, das ein Plus von 31 Prozent erzielte. Durch die Gewinnung weiterer Pierre Cardin Lizenzrechte für Frankreich, Belgien und Spanien wuchsen die Umsätze dort um 1,5 Mio. EUR. Auch in Polen konnte Ahlers ein Plus von 5 Prozent erzielen.

#### **Umsatzminus führt zu Ergebnisrückgang**

Die Rohertragsmarge lag mit 52,3 Prozent leicht über Vorjahresniveau (51,8 Prozent), weil das schwach kalkulierte Private Label-Geschäft zurückging. Die betrieblichen Aufwendungen lagen im Q1 2014/15 zusammen bei 30,2 Mio. EUR und damit etwa auf dem Niveau des Vorjahres (Q1 2013/14: 30,3 Mio. EUR). Das Umsatzminus führte im ersten Quartal 2014/15 zu einem Ergebnisrückgang im EBIT vor Sondereffekten von 30,7 Prozent auf 5,2 Mio. EUR (Q1 2013/14: 7,5 Mio. EUR). Das Konzernergebnis reduzierte sich in ähnlichem Maß von 4,9 Mio. EUR auf 3,5 Mio. EUR (-28,6 Prozent).

#### **Eigenkapitalquote bei soliden 58 Prozent**

Das Eigenkapital lag am Quartalsstichtag 2015 mit 114,7 Mio. EUR leicht über dem Vorjahr (114,1 Mio. EUR). Aufgrund gestiegener Forderungen und Vorräte bei stabilen Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sank die Eigenkapitalquote trotz des gestiegenen Eigenkapitals auf weiter sehr solide 58,2 Prozent (Vorjahr 60,5 Prozent).

#### **Unveränderte Prognose für das Gesamtjahr 2014/15**

Die Prognose von Ahlers für das Geschäftsjahr 2014/15 ist unverändert. Erwartet werden stabile bis leicht rückläufige Umsätze und Ergebnisse.



**Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen:**

Ahlers AG  
Götz Borchert  
Leitung Marketing und Unternehmenskommunikation  
Telefon: +49 (0)5221/ 979 270  
E-Mail: [goetz.borchert@ahlers-ag.com](mailto:goetz.borchert@ahlers-ag.com)

Yvonne Georgi  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. +49 (0)5221/ 979-260  
Fax: +49 (0)5221/ 979-274  
E-Mail: [yvonne.georgi@ahlers-group.com](mailto:yvonne.georgi@ahlers-group.com)